



PB-PP  
BELGIE(N) - BELGIQUE

# PFARRVERBAND NACHRICHTEN



## RAEREN - EYNATTEN - HAUSET

Zweiwöchentliche Ausgabe:  
Herausgeber:  
Hauptstraße 20  
4730 RAEREN

Raeren ☎ 087 / 85 16 44  
Eynatten ☎ 087 / 85 13 16  
Hauset ☎ 087 / 65 90 73

**E-Mail:** [info@pfarrverband-raeren.be](mailto:info@pfarrverband-raeren.be)

**Homepage:** [www.pfarrverband-raeren.be](http://www.pfarrverband-raeren.be)

**Auslieferungsamt:**

Masspost Lontzen (N° P926126 - PRS 3273643)

**Auslieferungsdatum:**

21.05.2026

**Bürostunden im Pfarrverband:**

**Raeren:** montags, 10:45 - 16:15 Uhr  
dienstags, 08:00 - 12:15 Uhr, 12:45 - 17:00 Uhr  
mittwochs von 08:00 - 11:30 Uhr  
donnerstags von 08:00 - 12:45 Uhr  
freitags von 08:00 - 13:30 Uhr

**Hauset:** montags und dienstags von 16:00 - 18:00 Uhr

**Eynatten:** montags von 08:00 - 10:00 Uhr und  
donnerstags von 13:15 - 16:15 Uhr

**24.05. Pfingsten im Jahr A (22) - 31.05. Dreifaltigkeit im Jahr A (23)**



**Samstag, 23.05. Pfingstsamstag A - Johannes 10, 1-10**

**EYNATTEN: Abendmesse**

**18:00 Uhr:** Für die Pfarrfamilie // LV. Seniorengruppe Eynatten // LVF. Haas

**Sonntag, 24.05. Pfingsten A - Johannes 10, 1-10**

**RAEREN: ERSTKOMMUNION verschönert durch das Jugendorchester NOW**

**09.30 Uhr:** Treffen und Aufstellen der Kommunionkinder im Pfarrheim

**09.50 Uhr:** Festzug zur Kirche

**10.00 Uhr:** Beginn der Eucharistiefeier  
Für die Pfarrfamilie



**Kollekte für die Belange der Kirche**

**10.30 Uhr: Marienheim: Wortgottesdienst**

In den Anliegen der Bewohner des Marienheims

**Montag, 25.05. Pfingstmontag A - Joh. 15, 26-16, 3.12-15**

**HAUSET: Hl. Messe begleitet durch den Kirchenchor Hauset**

**09:30 Uhr:** Für die Pfarrfamilie // LVF. Hompesch-Kremers-Teller-van Weersth // Pastor Jean-Marie Keutgen // LVF. Kowol-Heutz Franz + Mariele van Weersth // LVF. Parent-Falkenstein-Heintze // LVF. Aussems-Neunzig-Theissen // LVF. Ernst-Groteclaes // Peter + Maria Kockartz + Schwiegersohn Manfred // Manfred Koonen // LVF. Damen-Havenith-Spiertz

**RAEREN: Danksagungsmesse unserer Erstkommunionkinder**

**11:00 Uhr:** Für die Pfarrfamilie // Johanna Leusch-Kirschvink // Jm. Alexander Pommé // Barbara Jansen



**Kollekte für die Belange der Kirche**

**10.30 Uhr: Marienheim: Wortgottesdienst**

In den Anliegen der Bewohner des Marienheim

**RAEREN: 15:00 Uhr: Rosenkranzgebet in der Pfarrkirche**

**Dienstag, 26.05.**

**BERG: 19:00 Uhr: Abendmesse - Für die Pfarrfamilie // Ehl. Elfriede + Peter Meessen-Schiffer // Jm. Petra Kalff**

**Donnerstag, 28.05.**

**MARIENHEIM: 15:30 Uhr: Messe - Für die Bewohner des Hauses Armand Zilles + Schwester Elisabeth**

**HAUSET: 18:30 Uhr: Rosenkranzgebet in der Pfarrkirche**

**19:00 Uhr: Abendmesse - Für die Pfarrfamilie // Danksagung und Bitte um Segen zum Geburtstag**

**Freitag, 29.05.**

**RAEREN:** **19:00 Uhr:** **Abendmesse** - Für die Pfarrfamilie // Jm. Gaston Lebrun + Maria Lebrun-Kalff + Schw. So. Willy Herzet



Wir trauern um Herrn Michel Smitz, 105 Jahre, Raeren, Herrn Herbert Bünten, 79 Jahre, Raeren; Herrn Hermann Franssen, 86 Jahre, Raeren. Herr, schenke ihnen die ewige Ruhe.



### **Erstkommunion in der Pfarre St. Nikolaus in Raeren**

Am **Pfingstsonntag, 24. Mai 2026**, werden **17 Mädchen und Jungen** im Rahmen einer feierlichen Festmesse um **10:00 Uhr** zum ersten Mal die **heilige Kommunion** empfangen.

Die Kommunionkinder versammeln sich um **09:00 Uhr** im Pfarrheim Raeren und werden von dort aus musikalisch in die Pfarrkirche begleitet. Die **Danksagungsmesse** wird am **Pfingstmontag, 25. Mai 2026**, um **11:00 Uhr** gefeiert.

#### **Wir freuen uns mit:**

Matheo Brüls, Ben Liessem, Enora Clarisse Savgy, Samu Paul Faber, William Jerusalem, Jan Piel, Nelia De Taeye, Lea Kalkbrenner, Arthur Kerzmann, Mailo Scheen, Mariella Hilt, Lilou Kirsch, Chiara Brand, Jamil Oehme, Matze Kirschvink, Jonas Radermacher und Jannis Chaineux.

*Dies ist nun die letzte Kommunionfeier in unserem Pfarrverband, für dieses Kirchenjahr. Ich freue mich, dass die Kommunionkinder sich in allen drei Pfarren auf diesen wichtigen Tag in ihren Gruppen und in den Kinder- und Sonntagsmessen vorbereitet haben.*

*Den Katechetinnen, die die Kinder in unserem Pfarrverband Raeren, Eynatten und Hauset auf diesem Weg begleitet haben, möchte ich recht herzlich danken. Sie reichen nun die Verantwortung für den weiteren Weg der Kinder mit Jesus wieder an die Eltern.*

*Ich wünsche Ihnen, liebe Eltern, dass Sie sich mit Ihrem Kind in unserem Pfarrverband wohlfühlen und dass Kommunion (zu deutsch: Gemeinschaft) für Sie in der Familie und in der Kirche immer mehr Wirklichkeit wird.*



*Liebe Pfarrfamilie!*

*Pfingsten ist kein Kinderfest, das wissen wir längst. Wir wissen immer schon viel mehr über Abgründe und tiefe Täler, als wir uns wünschen würden.*

*Wenn wir zu Pfingsten den Heiligen Geist feiern, der uns im Glauben wachsen lassen will, dann ist das kein buntes Bild aus der Kinderbibel.*

*Erwachsensein im Glauben, das heißt, auf den Anhöhen und bunten Wiesen des Lebens Gott zu glauben, aber eben auch, in den Dunkelheiten des Zweifels und der Verzweiflung mit ihm zu hadern, ihm das eigene Leben auch ruhig einmal vorzuwerfen, um es anschließend wieder selbst in die Hand zu nehmen.*

*An Gott und seiner Lebensart kann man sich die Finger verbrennen. Nicht nur die Älteren wissen, was das Leben so alles bereithält.*

*Gott ist manchmal wie ein Lagerfeuer, an dem wir uns wärmen, in dem sich unsere träumenden Blicke verlieren.*

*Manchmal taut er das Eis unserer gefrorenen Beziehungen und Exfreundschaften auf. Manchmal ist er das Licht in der Dunkelheit und manchmal eben auch der Zunder, der es zwischen uns funken und krachen lässt.*

*Gott ist eben kein Kinderbibelgott, sondern einer, mit dem man sich auseinandersetzen muss - wie mit dem eigenen Leben.*

*Und wer sich von so einem Gott und seiner unglaublichen Liebe zu uns Menschen inspirieren, ja sogar begeistern lässt, der ist vielleicht sogar manchmal so dermaßen außer sich, dass gerade die Älteren ihn für einen verrückten Krawallmacher halten.*

*Ich wünsche uns allen Mut, Gott für voll zu nehmen, in bitteren wie in fantastischen Zeiten den Frust nicht einfach cool zu schlucken oder die Freude über das Glück des Lebens zu feiern.*

*Und uns Älteren wünsche ich, dass wir dem Heiligen Geist zutrauen, nicht nur durch uns zu den jüngeren Leuten zu kommen, sondern durch die Jugendlichen zu uns. Auch wenn sie uns manchmal wie Außerirdische vorkommen.*

*Eine gute Woche wünscht Ihnen Ihr Pastor*

*Peter  
Dries*

## **WITZE**



Lisa und ihre Mutter essen Suppe. „Mama!“ Ihre Mutter unterbricht sie: „Beim Essen wird nicht geredet.“ Nachher fragt ihre Mutter: „Was wolltest du vorhin?“ Sagt Lisa: „Jetzt hast du die Fliege schon mitgegessen, die in deinem Teller saß.“

<b>Samstag,</b>	<b>30.05.</b>	<b>Dreifaltigkeit A - Johannes 3, 16-18</b>
-----------------	---------------	---

**RAEREN:** **Abendmesse**  
**18:00 Uhr:** Für die Pfarrfamilie // Sechswochenamt Werner Emonts + Angeh. // 1. Jm. Dominique Meurée-Mertes // Ehl. Maria + Franz Schumacher-Mobertz // Alfred Baguette // Jm. Alfred Radermacher

<b>Sonntag,</b>	<b>31.05.</b>	<b>Dreifaltigkeit A - Johannes 3, 16-18</b>
-----------------	---------------	---

**EYNATTEN:** **Hl. Messe**  
**09:30 Uhr:** Für die Pfarrfamilie // 1. Jm. Peter Bücken // 1. Jm. Jean Bergmans + verst. Angeh. // Mario Esposito // LVF. Croé-Schweyen // Johanna + Kurt Lausberg + To. Karin // Barbara + Willy Jongen + Bruder Erich // Jm. Hans Zimmermann Josef + Hans Miessen // Angela + Jean Baum-Rox

**HAUSET:** **Hl. Messe**  
**11:00 Uhr:** Für die Pfarrfamilie // Erhard Jabs // Ehl. Hubert + Sophie Cüpper-Götzen + Sohn Adolf // Wiesi Götzen // Jm. Finchen Henkes-Lennertz // Ehl. Karl + Therese Pesch-Lambertz Gisela Delnui // Ehl. Gerta + Jakob Radermecker // LVF. Bausler // Jm. Günter Havenith // LVF. Havenith-Spiertz LVF. Ernst-Groteclaes



**Kollekte für die Belange der Kirche**

**10.30 Uhr: Marienheim: Wortgottesdienst**

In den Anliegen der Bewohner des Marienheim



**08:30 Uhr und 18:30 Uhr - GLAUBE KIRCHE LEBEN im BRF**  
+ „1. Karl-Heinz Born: Kommentar zum Sonntagsevangelium.“  
+ „2. Interview mit Pater Jean-Bertrand, Hilfspfarrer in St. Vith.“  
+ „3. Berni Schmitz: Wohnungsnot.“

<b>Montag,</b>	<b>01.06.</b>	
----------------	---------------	--

**MARIENHEIM:** **15:00 Uhr:** **Rosenkranzgebet**  
**BERLOTTE:** **19:00 Uhr:** **Messe** - Für die Pfarrfamilie // Ehl. Karl + Suzanne Pauquet-Vygen // Hubert Kirschvink // Ehl. Wilhelm + Maria Thisquen-Genotte // Ehl. Emile + Dina Magermans-Candolo

<b>Dienstag,</b>	<b>02.06.</b>	
------------------	---------------	--

**BERG:** **19:00 Uhr:** **Abendmesse** - Für die Pfarrfamilie // Für die Kranken

<b>Donnerstag,</b>	<b>04.06.</b>	<b>Priesterdonnerstag</b>
--------------------	---------------	---------------------------

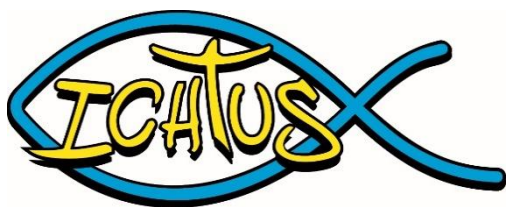
**MARIENHEIM:** **15:30 Uhr:** **Messe** - Für die Bewohner des Hauses

**HAUSET:** **18:30 Uhr:** **Rosenkranzgebet in der Pfarrkirche**

**19:00 Uhr:** **Abendmesse** - Für die Pfarrfamilie // VF.  
Polefka

**Freitag, 05.06. Herz Jesu Freitag**

**RAEREN:** **18:30 Uhr:** **Rosenkranzgebet in der Pfarrkirche**  
**19:00 Uhr:** **Abendmesse** - Für die Pfarrfamilie // Heinz Brandt + verst. Angeh. // Jm. Marita Chaineux + Eltern // Jm. Erika Duyster-Peters nebst Gatte Ludwig



**Ichtus - Helfer gesucht**  
**Lourdesfahrt vom 17.-23.08.2026**

Seit vielen Jahren begleiten junge Helferinnen und Helfer die Bistumspilgerfahrt nach Lourdes und unterstützen dort ältere und gehbehinderte Menschen. Dafür suchen wir Jugendliche ab 15-16 Jahren, die gerne helfen, Spaß haben und Gemeinschaft erleben möchten. Bei den Ichtuslern stehen Vertrauen, Engagement und Freude im Mittelpunkt.

Interesse? Melde dich unter [ichtusgruppe@hotmail.com](mailto:ichtusgruppe@hotmail.com) oder 0499 33 85 42.

Damit auch Jugendliche günstig teilnehmen können, verkaufen wir in den kommenden Wochen an den Kirchentüren Kugelschreiber, Kerzen und Karten.

Sie können nicht vorbeikommen, möchten uns aber unterstützen? Dann kontaktieren Sie uns oder spenden Sie direkt auf das Konto der Ichtusgruppe (BE45 7310 2506 6589).

Vielen Dank für die Unterstützung!

**Verkäufe:**

SO, 31. Mai 2026, 9 Uhr 30 in Eynatten

SO, 31. Mai 2026, 11 Uhr in Hauset

*Stecke uns an mit dem Feuer der Liebe,  
damit wir Gemeinschaft miteinander teilen  
und Zeugnis geben von der Botschaft Jesu.  
Die Liebe erneuert die Welt.*

*Stecke uns an mit dem Feuer des Friedens,  
damit die Menschen zueinander finden.  
Der Frieden verbindet alle miteinander.*

*Stecke uns an mit dem Feuer der Geduld,  
damit wir aufeinander hören  
und einander trösten.*

*Die Geduld stärkt die Gemeinschaft.*

Aus: Petra Focke, Sei wie Feuer, Sadifa Media



## Burghofkonzert

Am Samstag, den 06. Juni 2026, lädt das Töpferemuseum Raeren herzlich zur zweiten Auflage des Burghofkonzerts ein.

Ab 14:30 Uhr erwartet Sie ein musikalischer Nachmittag in der einzigartigen Atmosphäre der historischen Burganlage.

Freuen Sie sich auf rund zwei Stunden abwechslungsreicher Unterhaltung mit dem Kgl. Spielleuterverein Raeren, den NOW-Brass-V sowie der Percussion-Gruppe des Kgl. Spielmannszugs Walhorn - ein klangvolles Erlebnis für Jung und Alt.

Parallel zum Konzert öffnet das Töpferemuseum seine Türen bei freiem Eintritt. Im Rahmen der Parallelveranstaltung „BankHocken“, die am selben Wochenende stattfindet, bietet das Museum außerdem die Möglichkeit an einer Sitzbank aus bunten Mosaiksteinen mitzuwirken.

Für Ihr leibliches Wohl sorgt der Verwaltungsrat des Töpferemuseums mit einem gemütlichen Ausschank im Burghofatelier.

Der Eintritt ist frei.

Weitere Informationen unter 087/85 09 03 oder [info@toepfereimuseum.org](mailto:info@toepfereimuseum.org)



## Seniorenbearat Raeren

### ERBSCHAFT IN BELGIEN - VERSTEHEN UND PLANEN

Steuern sparen. Streit vermeiden. Klarheit schaffen.

Der Seniorenbearat Raeren lädt ein:



Dienstag, 23. Juni 2026



18:00 Uhr



Dorfhaus Eynatten, Lichtenbuscher Str. 25

Notar Christoph Weling erklärt verständlich und praxisnah, worauf es bei der Nachlassplanung in Belgien ankommt.

Nutzen Sie die Gelegenheit, sich aus erster Hand zu informieren und Ihre Fragen im Anschluss direkt an den Experten zu richten.

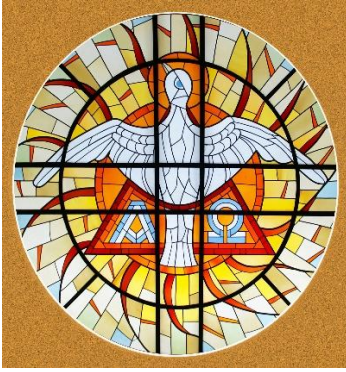
Der Vortrag ist kostenfrei.

Anmeldung sind nicht erforderlich.

Rückfragen gerne unter:

Tel.: 0478 / 37 77 85

Mail: [senioren@raeren.be](mailto:senioren@raeren.be)



*Liebe Pfarrfamilie!*

*Vielleicht - ohne lange darüber nachzudenken -, beginnen wir jeden Gottesdienst mit dem Kreuzzeichen.*

*Dabei haben wir uns zu Gott dem Vater, dem Sohn und dem Heiligen Geist bekannt. Ich lade Sie heute dazu ein, uns bewusst zu machen, was wir mit diesem Bekenntnis eigentlich ausdrücken wollen.*

*Denn wir tun uns mit dem Begriff „Dreifaltigkeit“ leichter, wenn wir dabei das Wort „Vielfalt“ mithören. Wir bekennen uns zur Vielfältigkeit Gottes.*

*Das heutige Dreifaltigkeitsfest ist wohl das komplizierteste Fest des ganzen Kirchenjahres. Wenn schon die meisten aktiven Christen sich kaum noch etwas unter Pfingsten vorstellen können, so erst recht nicht unter diesem Festgeheimnis: ein einziger Gott - aber drei Personen.*

*Gott ist dynamisch in liebevoller Zuwendung, Bewegung, Gemeinschaft, Liebe, Beziehung, Sendung. Es geht um den „Gott für uns“! Das hat mehr mit dem Herzen als mit dem Verstand zu tun...*

*Man kann es vergessen und sich denken: So steht es eben in der Heiligen Schrift. Wir können uns aber auch fragen - inwieweit berührt mich das, und was hat das mit meinem persönlichen Glauben zu tun.*

*Da es uns ohnehin nicht gelingt, Gott in ein Wort zu fassen, ist es vielleicht ganz gut, wenn wir drei Begriffe haben, um das auszudrücken, was unser ganzes Leben umfasst.*

*Der Vater kann hierbei umschrieben werden mit Geborgenheit, Schutz und Sicherheit in jeder Zeit unseres Lebens, der Sohn, nämlich Jesus, kann stehen für das handgreifliche, für die persönlich erfahrbare Beziehung zu Gott.*

*Der Heilige Geist kann die Freiheit symbolisieren, die uns der Glaube eröffnet. Er drückt aus, dass Gott nicht an unsere Grenzen und Gesetzmäßigkeiten gebunden ist, und uns an der Erlösung teilhaben lassen will.*

*Aber bis dahin haben wir noch unseren Lebensweg vor uns, und dürfen uns prüfen, ob wir auf dem richtigen Weg sind.*

*Eine gute Woche wünscht Ihnen Ihr Pastor*

**WITZE**



*Peter  
Dries*

Laufen zwei Zahnstocher den Berg hinauf. Da kommt ein Igel vorbei. Sagt der eine Zahnstocher zu dem anderen: „Wenn ich gewusst hätte, dass hier ein Bus kommt, hätten wir doch auch damit fahren können.“